

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2018/2019

Ausgegeben am 21. August 2019

58. Stück

- 218. Richtlinie – Befreiung vom Studienbeitrag für PhD-Studierende der Medizinischen Universität Innsbruck aus Nicht-EU-Ländern
  
- 219. Bestellung interimistische Leiterin (interimistische Direktorin) Univ.-Klinik für Augenheilkunde und Optometrie
  
- 220. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

## 218. Richtlinie – Befreiung vom Studienbeitrag für PhD-Studierende der Medizinischen Universität Innsbruck aus Nicht-EU-Ländern

Studierende aus Nicht-EU-Ländern des Doktoratsstudiums PhD/Doctor of Philosophy (UQ794 440) oder des Doktoratsstudiums der klinisch-medizinischen Wissenschaft (Doctor of Philosophy/PhD) (Kennzahl UQ794 445) können um die Befreiung von der Zahlung der Studienbeiträge für das jeweilige Winter- und Sommersemester ansuchen.

Voraussetzungen für die Befreiung sind:

- Fristgerechte Antragstellung vor der Fortsetzungsmeldung im jeweiligen Semester;
- positive Stellungnahme der Betreuerin/des Betreuers zum Fortgang der Dissertation;
- Erklärung, dass keine Inanspruchnahme von Erlassgründen gemäß § 92 UG für das betreffende Semester gestellt wird.

Die Entscheidung über die Befreiung erfolgt durch den Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten nach den genannten Kriterien. Ein Rechtsanspruch auf Befreiung von der Zahlung der Studienbeiträge besteht nicht.

Bewerbungen sind unter Verwendung des auf der Homepage der Medizinischen Universität Innsbruck erhältlichen Antragsformulars

- für das Wintersemester bis spätestens 25.11. eines jeden Jahres (einlangend)
- und für das Sommersemester bis spätestens 25.04. eines jeden Jahres (einlangend)

an die Abteilung Internationale Beziehungen – International Relations der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, 6020 Innsbruck zu richten bzw. bei Frau Mag.<sup>a</sup> Brigitte Amtmann zu den Parteienverkehrszeiten abzugeben.

Diese Richtlinie tritt mit dem auf die Kundmachung im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck folgenden Tag in Kraft. Sie gilt für die Dauer von einem Studienjahr und verlängert sich um jeweils ein weiteres Studienjahr, sofern sie nicht spätestens einen Monat vor Beginn des jeweiligen Studienjahres widerrufen wird.

Allfällige Änderungen oder der Widerruf werden im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck veröffentlicht.

*ACHTUNG: Die Studierenden müssen den ÖH-Beitrag unbedingt rechtzeitig jedes Semester bezahlen.*

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Peter Loidl  
Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten

---

## 219. Bestellung interimistische Leiterin (interimistische Direktorin) Univ.-Klinik für Augenheilkunde und Optometrie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 09.07.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2019 bis zum Dienstantritt einer der Universitätsklinik zugordneten Professorin/eines der Universitätsklinik zugeordneten Professors, längstens bis 30.09.2020

**ao. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Martina KRALINGER**  
zur interimistischen Leiterin (interimistischen Direktorin)

der Univ.-Klinik für Augenheilkunde und Optometrie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 220. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-16851**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Institut für Humangenetik, ab sofort bis 14.07.2021. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, humangenetische Vorerfahrung (zB KPJ), eigene wissenschaftliche Forschungsleistungen mit entsprechenden Publikationen, Absolvierung der für den Facharzt notwendigen Basisausbildung, hohe soziale Kompetenz, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.864,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16898**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Urologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.04.2021. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten und für universitäre Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.864,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16911**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Urologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 04.07.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.864,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16608**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Institut für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Anatomie, mind. eine Erstautoren-schaft. Erwünscht: Forschungsschwerpunkt in funktioneller oder angewandter Anatomie, Nachweis umfangreicher Lehrtätigkeit im Fach Anatomie, mehrjährige fachspezifische Forschungs- und Lehrerfahrung, Publikationstätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.803,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16643**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Institut für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Anatomie, mind. eine Erstautoren-schaft. Erwünscht: Forschungsschwerpunkt in funktioneller oder angewandter Anatomie, Nachweis umfangreicher Lehrtätigkeit im Fach Anatomie, mehrjährige fachspezifische Forschungs- und Lehrerfahrung, Publikationstätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.803,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 11. September 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---